

BUSINESSFORBUSINESS. ENTSCHEIDERWISSEN IM ÜBERBLICK.

B4B MITTELSTAND

www.B4BMITTELSTAND.de • über 1 Million garantiert verbreitete Auflage (IVW geprüft)

Mediadaten 2012

- Seit mehr als 15 Jahren gefragt, wenn der Mittelstand Entscheidungen trifft
- Erscheinung: 6x jährlich
- Schwerpunktthemen: IT, Mobilität, Finanzen
- ONLINE: B4B Mittelstandsportale



Preisliste **Nr. 20**
Gültig ab 01. 01. 2012



Geschäftsführer, Inhaber und Vorstände – die Entscheider im Mittelstand – direkt und mit praxisnahem Journalismus zu erreichen, das ist die Zielsetzung von **B4B MITTELSTAND**. Als Beilage in den bundesweit wichtigsten IHK-Magazinen und einer garantiert verbreiteten Auflage von 1.000.600 Exemplaren nutzen sie Trägermedien mit hoher Glaubwürdigkeit und dem kürzesten Weg zur Zielgruppe.

Das Erfolgsmodell:

Begleitung/Betreuung des Unternehmers in seinem regionalen Businessumfeld in den für ihn wichtigsten Bereichen Finanzen, Computer und Mobilität. Aktuelle Ergebnisse der Marktforschung zeigen: Die Entscheidungszeiträume im Mittelstand haben sich verkürzt, die Termine verschoben. Investitionen in IT, Beschaffung von Fuhrpark, Einkauf von Dienstleistungen: Im heute dominierenden Käufermarkt gibt der Kunde die Pace vor.

B4B MITTELSTAND trifft zielgenau den Mittelstand:

Verlässliche Quellen werden gerade im Mittelstand als besonders wertvoll empfunden. In der Vielfalt der Medien und verfügbaren Informationen orientieren sich Führungskräfte dort im vertrauten Umfeld für Nachrichten, Berichte und Hintergrundinformationen. **B4B MITTELSTAND** hat sich bei dieser Zielgruppe im Laufe der Jahre durch ausgeprägte Praxisorientierung etabliert. Die Beiträge sprechen „die Sprache des Mittelstands“ und greifen aktuelle Bedarfs- und Erwartungshaltungen auf.

B4B MITTELSTAND Online:

In Verbindung mit der Print-Version **B4B MITTELSTAND** stellen die bundesweiten **Online-Regionalportale von B4B MITTELSTAND** eine hervorragende Ergänzung dar. Die Regionalportale von B4B MITTELSTAND bieten aktuelle Informationen für mittelständische Unternehmer rund um das Wirtschaftsleben Ihrer Region – flächendeckend in ganz Deutschland. Alle Einzelregionen sind durch das Dachportal www.B4BMITTELSTAND.de miteinander verknüpft. (siehe auch Seite 10)

Fordern Sie hierzu gerne unsere ausführlichen Online-Mediadaten an:
Tel.: +49 611 23668-12 oder mediadaten@B4BMITTELSTAND.de

B4B MITTELSTAND im Überblick:

- Verbreitete Auflage:** 1.000.600 Exemplare bundesweit (IVW 3/2011)
- Verbreitung als Beilage:** → in über 24 ausgewählten IHK-Zeitschriften in den strukturstärksten Regionen bundesweit
→ Das Erfolgsmodell: Begleitung/Betreuung des Unternehmers in seinem regionalen Businessumfeld in den für ihn wichtigsten Bereichen Finanzen, IT und Mobilität.
- Zielgruppe:** → Geschäftsführer · Inhaber · Vorstände · Bereichs- und Abteilungsleiter
- Erscheinungsweise:** 6x jährlich
- Schwerpunkte:** IT, Mobilität und Finanzen plus aktuelle Sonderthemen



Themen & Termine 2012

Ausgaben Rubriken	#1 Mai 2012	#2 Juni 2012	#3 Sonderausgabe September 2012	#4 Oktober 2012	#5 November 2012	#6 Dezember 2012
IT	Cloud-Computing Mobiles arbeiten	Business-Software, Internet-Provider	IAA und Automechanika	IT-Infrastruktur, Sicherheit	Office Equipment, Virtualisierung	IT Investitionen
Mobilität	Geschäfts-PKW	Business-Travel		Telekommunikation, Mobilfunk	Flottenmanagement	Mobile-IT-Trends 2013
Finanzen	Unternehmensfinanzierung, Factoring, Leasing	Banken und Versicherungen für den Mittelstand		Onlinebanking	Investmentbanking, Geldanlage	(betriebliche) Altersvorsorge
Sonderthemen	Suchmaschinen-optimierung	Energieeffizienz		Marketingdienstleistungen	Facility Management	Paketdienste, Business Shops
Anzeigenschluss	13.04.2012	11.05.2012	14.08.2012	18.09.2012	16.10.2012	15.11.2012
Druckunterlagenschluss	18.04.2012	16.05.2012	17.08.2012	20.09.2012	18.10.2012	20.11.2012
Erscheinungstermin	ab 02.05.2012	ab 01.06.2012	ab 03.09.2012	ab 01.10.2012	ab 02.11.2012	ab 03.12.2012

Unified Communication

„Nicht erreichbar“ gilt nicht mehr

Unified-Communication-Lösungen helfen dabei, das gewünschte Kommunikationsebene der Mitarbeiter unter Kontrolle zu halten.

Unified Communication (UC) hat heute fast jeder Mittelständler kennen gelernt. Die Energie ist auf dem Vormarsch und wird immer stärker. Und das ist ein Grund dafür, dass sich die Kommunikationstechnik in den letzten Jahren so stark entwickelt hat. Die UC-Lösungen sind heute so vielfältig, dass sie fast alle Kommunikationsanforderungen eines Unternehmens abdecken können. Von der E-Mail über den Webchat bis hin zum Videochat. Und das ist ein Grund dafür, dass sich die Kommunikationstechnik in den letzten Jahren so stark entwickelt hat. Die UC-Lösungen sind heute so vielfältig, dass sie fast alle Kommunikationsanforderungen eines Unternehmens abdecken können. Von der E-Mail über den Webchat bis hin zum Videochat.

UC-Mittelstand

Die UC-Lösungen sind heute so vielfältig, dass sie fast alle Kommunikationsanforderungen eines Unternehmens abdecken können. Von der E-Mail über den Webchat bis hin zum Videochat.

UC-Mittelstand

Die UC-Lösungen sind heute so vielfältig, dass sie fast alle Kommunikationsanforderungen eines Unternehmens abdecken können. Von der E-Mail über den Webchat bis hin zum Videochat.

Autarkie

Von einem, der auszog, den richtigen Antrieb zu finden

Es scheint immer komplizierter, die bande und damit ökonomischer sowie gleichzeitig ökologisch korrekter Antrieb für den Geschäftswagen bzw. den Fuhrpark auszuwählen.

Autarkie

Es scheint immer komplizierter, die bande und damit ökonomischer sowie gleichzeitig ökologisch korrekter Antrieb für den Geschäftswagen bzw. den Fuhrpark auszuwählen.

Autarkie

Es scheint immer komplizierter, die bande und damit ökonomischer sowie gleichzeitig ökologisch korrekter Antrieb für den Geschäftswagen bzw. den Fuhrpark auszuwählen.

Autarkie

Es scheint immer komplizierter, die bande und damit ökonomischer sowie gleichzeitig ökologisch korrekter Antrieb für den Geschäftswagen bzw. den Fuhrpark auszuwählen.

IT

- Informations- und Kommunikationstechnik in der Sprache von Unternehmern
- Impulse und Ideen aus der Anwendung in überzeugenden Beispielen
- Systemlösungen für den Betrieb im Maßstab des Mittelstands
- Wissen für Profis und Praktiker orientiert an betrieblichen Prozessen
- Fokus auf Sicherheit und Wirtschaftlichkeit für schnelle Akzeptanz

Mobilität

- Alles, was Unternehmen in Bewegung bringt und in Bewegung hält
- Mobile Kommunikation: Hardware, Software, Anwendungen
- Automobile: Transporter, Geschäfts-PKW, Fuhrpark, Services
- Dienstleistungen: Beratung, Finanzierung, Outsourcing
- Hintergrund: Management, Einkauf, Geschäftsreise



Mittelstandfinanzierung
Kapital vom Aktienmarkt

Der Gang an die Börse ist für den Mittelstand trotz der jüngsten Marktverlusten eine interessante Alternative, um die Eigenkapitalquote zu stärken und Wachstumschancen zu nutzen.

Der Weg an die Börse Tradition und auch die Vorteile der Mittelstandsbörse Aktien AG in Regensburg werden bis zu Ende 2012 weiter bis 2012 weiter gefördert werden. Die WBG Regensburg wird auf die dortigen Maßnahmen setzen, um die dortigen Unternehmen zu unterstützen. Die WBG Regensburg ist ein Unternehmen, das sich dem Ziel verpflichtet, die dortigen Unternehmen zu unterstützen. Die WBG Regensburg ist ein Unternehmen, das sich dem Ziel verpflichtet, die dortigen Unternehmen zu unterstützen.

Neue Chancen, neue Risiken

Die WBG Regensburg ist ein Unternehmen, das sich dem Ziel verpflichtet, die dortigen Unternehmen zu unterstützen. Die WBG Regensburg ist ein Unternehmen, das sich dem Ziel verpflichtet, die dortigen Unternehmen zu unterstützen.

Weniger Vorteile, neue Risiken

Die WBG Regensburg ist ein Unternehmen, das sich dem Ziel verpflichtet, die dortigen Unternehmen zu unterstützen. Die WBG Regensburg ist ein Unternehmen, das sich dem Ziel verpflichtet, die dortigen Unternehmen zu unterstützen.

geschäftstüchtlich

Kommerzielle Kreditlinie
0,00 Euro*
Postbank Business One

Ab ca. **1,75 % p.a.***
Business SparkCard

Postbank

Energieeffizienz

Energieeinsatz intelligent regeln

Mit Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz können Unternehmen pro Jahr Kosten im Wert von einer Million Euro einsparen.

Die Energieeffizienz ist ein wichtiger Bestandteil der Nachhaltigkeit. Die Energieeffizienz ist ein wichtiger Bestandteil der Nachhaltigkeit. Die Energieeffizienz ist ein wichtiger Bestandteil der Nachhaltigkeit.

Die Energieeffizienz ist ein wichtiger Bestandteil der Nachhaltigkeit. Die Energieeffizienz ist ein wichtiger Bestandteil der Nachhaltigkeit. Die Energieeffizienz ist ein wichtiger Bestandteil der Nachhaltigkeit.

Die Mittelstandsbörse

Die Mittelstandsbörse ist ein wichtiger Bestandteil der Nachhaltigkeit. Die Mittelstandsbörse ist ein wichtiger Bestandteil der Nachhaltigkeit. Die Mittelstandsbörse ist ein wichtiger Bestandteil der Nachhaltigkeit.

Die Mittelstandsbörse ist ein wichtiger Bestandteil der Nachhaltigkeit. Die Mittelstandsbörse ist ein wichtiger Bestandteil der Nachhaltigkeit. Die Mittelstandsbörse ist ein wichtiger Bestandteil der Nachhaltigkeit.

Die Mittelstandsbörse ist ein wichtiger Bestandteil der Nachhaltigkeit. Die Mittelstandsbörse ist ein wichtiger Bestandteil der Nachhaltigkeit. Die Mittelstandsbörse ist ein wichtiger Bestandteil der Nachhaltigkeit.

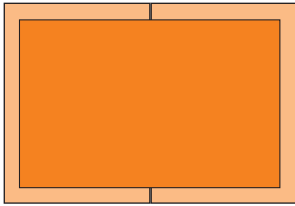
Finanzen

- Wegweiser zum intelligenten Umgang mit Kapital
- Informationen für geschäftliche und private Investoren
- Forum für kreative Lösungen und kompetente Strategien
- Breitband-Nutzen von A wie Anlage über L wie Leasing bis V wie Versicherung
- Expertenwissen glaubwürdig und aktuell aufbereitet

Sonderthemen

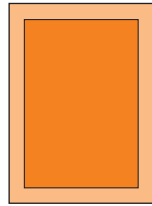
- Sonderthemen und Specials mit hoher Aktualität
- Märkte und Messen
- Standorte und Strategien
- Urlaub und Gesundheit
- Personaldienstleistungen
- Zeitmanagement
- Energie + Umwelt
- Unternehmensnachfolge
- Paketdienste

Formate



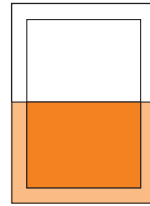
2/1 Seite

Satzspiegel: 376 x 230 mm
 Anschnitt: 400 x 270 mm
 58.085,- €



1/1 Seite

172 x 230 mm
 200 x 270 mm
 29.790,- €



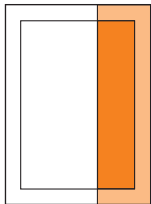
1/2 Seite

172 x 118 mm
 200 x 130 mm
 16.420,- €

Sonderplatzierungen: **U2, U3, U4** **31.434,-**
 Beilagen, indiv. Angebote für Exklusiv-Supplements auf Anfrage.

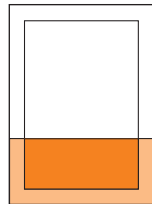
Preise Alle Preise in 4c in EUR netto zzgl. MwSt.

im Anschnitt: **+3mm** Beschnittzugabe an den Heftkanten



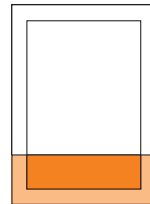
1/3 Seite hoch

54 x 230 mm
 66 x 270 mm
 11.250,- €



1/3 Seite quer

172 x 63 mm
 200 x 75 mm
 11.250,- €



1/4 Seite quer

172 x 56 mm
 200 x 68 mm
 8.750,- €

Garantiert verbreitet!

Auflage:
1.000.600
Exemplare

IVW 4/2011

Rabatte

Malstaffel:

2 Schaltungen	5 %	Sie sparen 1.489,50	EUR/Seite
3 Schaltungen	8 %	Sie sparen 2.383,20	EUR/Seite
4 Schaltungen	13 %	Sie sparen 3.872,70	EUR/Seite
6 Schaltungen	20 %	Sie sparen 5.958,-	EUR/Seite

Mengenstaffel:

ab 2 Seiten	5 %	Sie sparen 1.489,50	EUR/Seite
ab 4 Seiten	10 %	Sie sparen 2.979,-	EUR/Seite
ab 6 Seiten	15 %	Sie sparen 4.468,50	EUR/Seite

Technische Daten/Druckunterlagen

Heftformat:	200 mm Breite x 270 mm Höhe
Beschnittzugaben:	Kopf, Seite, Fuß und Bund je 3 mm
Satzspiegelformat:	172 mm Breite x 230 mm Höhe
Druck:	Vierfarb-Rollenoffsetdruck, gedruckt nach Euroskala, keine Sonderfarben möglich

Dateiformat:	PDF/X
Profil:	PSO LWC Standard Fogra 46L
Dateianlieferung:	per E-Mail an: anzeigen@B4BMITTELSTAND.de CD-ROM/DVD FTP-upload auf Anfrage

Reichweite im Mittelstand

IHK Zeitschriften	45,1%
Der Spiegel	21,5%
Focus	20,9%
Stern	18,6%
Creditreform	11,2%
impulse	10,6%
Süddeut. Zeitung	7,5%
Wirtschaftswoche	7,5%
manager magazin	7,0%
FAZ	6,5%
Handelsblatt	5,3%
handwerk magazin	5,0%
Die Welt	4,7%
Capital	4,5%
Markt und Mittelstand	3,4%
FTD	2,8%
Der Handel	2,7%
Euro Finanzen	2,6%
Frankf. Rundschau	1,8%
brand eins	1,5%

Berufliche Position der Entscheider im Mittelstand

Berufliche Position im Unternehmen	Anteil an GG	Gesamt absolut
Inhaber des Unternehmens	32,1%	879.540
Geschäftsführender Gesellschafter	23,7%	649.380
Geschäftsführer ohne Kapitalbeteiligung am Unternehmen	8,6%	235.640
Direktor, Betriebsleiter/Werkleiter, Filialleiter	4,5%	123.300
(Haupt-) Abteilungsleiter/Prokurist	11,0%	301.400
Leitender Angestellter	17,0%	465.800
Handlungsbevollmächtigter	3,1%	84.940
Sonstiges	0,0%	0

Weitere Fakten der Emnid-Leseranalyse

IHK-Zeitschriften sind:

→ **Pflichtlektüre**

Für **49,9%** der Entscheider im Mittelstand gehört die IHK-Zeitschrift zur Pflichtlektüre.

→ **absolut mittelstandsrelevant**

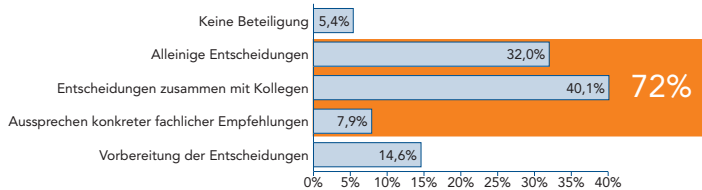
86,2% der Entscheider im Mittelstand bescheinigen, die IHK-Zeitschrift ist mittelstandsrelevant.

→ **lesenswert**

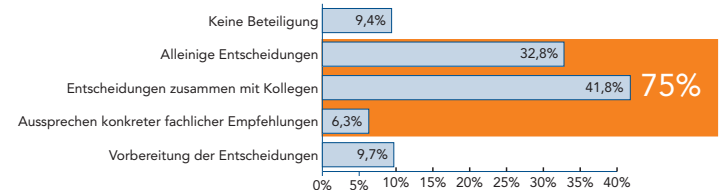
Die IHK-Zeitschriften werden durchschnittlich **24,8 Minuten** gelesen.

Anschaffungsabsichten und -kompetenzen unserer Leser

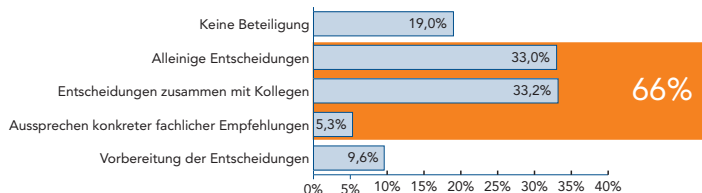
Anschaffungen im Bereich Kommunikationsmittel, Bürotechnik



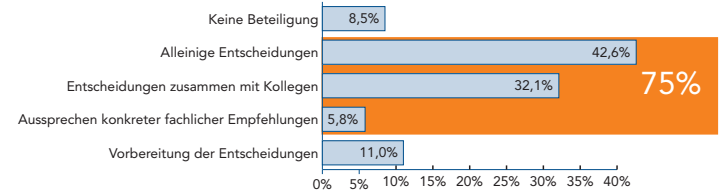
Anschaffungen im Bereich EDV, Datenverarbeitung, Hard- und Software



Anschaffungen im Bereich Fahrzeuge und Transportmittel



Anschaffungen im Bereich Dienstleistungen, Bank-/Kreditgeschäfte, Versicherungen



Quelle: Emnid Institut

www.B4BMITTELSTAND.de

Die Regionalportale von B4B MITTELSTAND bieten aktuelle Informationen für Unternehmer, Führungskräfte und gehobene Fachkräfte in mittelständischen Unternehmen rund um das Wirtschaftsleben deren Region. Alle Einzelregionen sind durch das Dachportal www.B4BMITTELSTAND.de miteinander verknüpft.

Die B4B Regionalportale bieten somit für alle werbetreibenden Unternehmen eine ideale Plattform, die mit Ihren Kommunikations- und Werbemaßnahmen Fach- und Führungskräfte in leitenden Positionen ansprechen möchten, mit dem Ziel Imagesteigerung und Abverkauf für das Unternehmen und dessen Produkt im B2B-Sektor zu erreichen. Dies geschieht über crossmediale Werbeangebote mit klassischen Displayformaten sowie auf den Kunden zugeschnittene Konzepte die mit Erfolgskontrollen verbunden werden.



Das Erfolgsmodell:

- Zukunftsorientierte Informationsbeschaffung für die mittelständischen Unternehmen in allen businessrelevanten Themen
 - Schaffung neuer Präsenzmöglichkeiten für Lösungsanbieter verschiedener Branchenbereiche im Mittelstand
 - Zusammen mit der Printauflage B4B MITTELSTAND (1 Million Auflage) ideal für crossmediales Mittelstandsmarketing und Vertrieb – täglich aktuell
 - Umfang, Tiefgang und Aktualität des Informationsangebotes ist in der Region einzigartig, denn regionale Wirtschaftsthemen finden in den konventionellen Medien wie Tagespresse, Rundfunk und Fernsehen nicht oder nur in sehr begrenztem Umfang statt.
- Vorteil: regionale Berichterstattung!
→ Begleitung/Betreuung der Fach- und Führungskräfte in deren regionalem Businessumfeld

Wallpaper

(758 x 90 + 120 x 600 Pixel)
TKP = EUR 55,-

Super-Banner

(728 x 90 Pixel)
TKP = EUR 30,-

Skyscraper

(120 x 600 Pixel)
TKP = EUR 30,-

Auf Anfrage: Button, Rectangle
und Content Ad

Auch exklusive Premium-Partnerschaft möglich.

Technische Daten

Formate: gif- und jpg-Dateien · Größe: max. 20 KB · Videoclips: flv-Dateien

Fordern Sie die ausführlichen Online-Mediadaten an.

Telefon: +49 611 23668-12 · mediadaten@B4BMITTELSTAND.de

Herausgeber



rbp media GmbH
Anschrift: Kreuzberger Ring 7e, 65205 Wiesbaden
Telefon: +49 611 23668-10
Geschäftsführer: Gerald Beranek
Kontakt: gerald.beranek@rbpmedia.de

Ansprechpartner Media

Sascha Hüsing Anzeigenleitung
Telefon: +49 611 23668-12
E-Mail: sascha.huesing@rbpmedia.de

Ioana Andrei Anzeigenverkauf
Telefon: +49 611 23668-14
E-Mail: ioana.andrei@rbpmedia.de

Geschäftsbedingungen/AGBs

Für die Abwicklung von Aufträgen gelten die Zahlungs- und Geschäftsbedingungen, die beim Verlag zu beziehen sind oder unter www.B4BMITTELSTAND.de/AGB einzusehen sind. Aufgrund steuerlicher Vorschriften bitten wir bei Auftragserteilung um Angabe der Steuernummer und/oder Umsatzsteuer-ID.

Ansprechpartner Redaktion

Gerald Beranek / Geschäftsführender Redakteur
Telefon: +49 611 23668-10
E-Mail: gerald.beranek@B4BMITTELSTAND.de

Sascha Hüsing / Social Media / Round Table
Telefon: +49 611 23668-12
E-Mail: sascha.huesing@B4BMITTELSTAND.de

Dr. Hans-Dieter Radecke / IT
Telefon: +49 821 4405 0, Fax 410
E-Mail: hansdieter.radecke@B4BMITTELSTAND.de

Marcus Holland / Mobilität / IT
Telefon: +49 821 4405 0, Fax 410
E-Mail: marcus.holland@B4BMITTELSTAND.de

Astrid Wiedemann / Onlineredaktion
Telefon: +49 821 4405 456, Fax 410
E-Mail: astrid.wiedemann@B4BMITTELSTAND.de

Termine 2012

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Neujahr	1	1	1	1 Maifeiertag	1 ET 2/12	1	1	1	1 ET 4/12	1 Allerheiligen	1
2	2	2	2	2 ET 1/12	2	2	2	2	2	2 ET 5/12	2
3	3	3	3	3	3	3	3	3 ET 3/12	3 Tag der Dt. Einheit	3	3 ET 6/12
4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5
6 Hl. Drei Könige	6	6	6 Karfreitag	6	6	6	6	6	6	6	6
7	7	7	7	7	7 Frohnleichnam	7	7	7	7	7	7
8	8	8	8 Ostersonntag	8	8	8	8	8	8	8	8
9	9	9	9 Ostermontag	9	9	9	9	9	9	9	9
10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
11	11	11	11	11 AS 2/12	11	11	11	11	11	11	11
12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12
13	13	13	13 AS 1/12	13	13	13	13	13	13	13	13
14	14	14	14	14	14	14	14 AS 3/11	14	14	14	14
15	15	15	15	15	15	15	15 Maria Himmelfahrt	15	15	15 AS 6/12	15
16	16	16	16	16 DU 2/12	16	16	16	16	16 AS 5/12	16	16
17	17	17	17	17 Christi Himmelfahrt	17	17	17 DU 3/11	17	17	17	17
18	18	18	18 DU 1/12	18	18	18	18	18 AS 4/11	18 DU 5/12	18	18
19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19
20	20	20	20	20	20	20	20	20 DU 4/11	20	20 DU 6/12	20
21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21
22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22
23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23
24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24 Hl. Abend
25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25 1. Weihnachtstag
26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26 2. Weihnachtstag
27	27	27	27	27 Pfingstsonntag	27	27	27	27	27	27	27
28	28	28	28	28 Pfingstmontag	28	28	28	28	28	28	28
29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29
30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30
31	31	31	31	31	31	31	31	31	31 Reformationstag	31	31 Silvester

AS = Anzeigenschluß

DU = Druckunterlagenschluß

ET = Erscheinungstermin